

Sales Tax on Capital Equipment and Encouraging Domestic Production

The issue of sales tax on capital goods and equipment has recently been raised among investors and producers.

For years there have been demands to annul this tax on capital goods to support the national industry and local production. However, considerations about national returns and total revenue have prevented it.

Many rulings have been issued in this regard to cancel sales tax on machinery and capital equipment.

The Sales Tax Department deals with every case separately, adopting some kind of flexibility regarding capital equipment and goods. The tax can be paid over ten years to relieve the burden. Yet, the burden is still there, as the sales tax negatively affects national production in the face of imported products.

The State strategy, as outlined by President Mubarak, gives priority to the creation of job opportunities for the youth even at the expense of sales tax. Simply, the creation of job opportunities will provide the youth with wages that they will spend on commodities, thus achieving a relative boom and curbing market recession.

Equipment and machines are a very important factor for national production and providing them means creating job opportunities so as to absorb a good portion of the unemployed.

It is necessary to ease burdens on the capital equipment used in projects as a productive means. One of these burdens is sales tax and it must be reconsidered.

Mehrwertsteuer auf Investitionsgütern und Förderung der einheimischen Industrie

Von Dr. Nader Riad

Vorstandsmitglied der Kammer in Kairo

Es wird zurzeit in Investoren- und Hersteller-Kreisen über die Erhebung von Mehrwertsteuer auf Investitionsgütern diskutiert. Seit Jahren fordert man die Streichung dieser Steuer, und zwar mit dem Ziel, die ägyptische Industrie zu unterstützen. Allerdings scheitert diese Forderung an der Angst, dass die Streichung der Mehrwertsteuer auf Investitionsgütern die staatlichen Steuereinnahmen negativ beeinflusst.

Es liegen bereits Gerichtsurteile vor, die die Streichung der Mehrwertsteuer auf Investitionsgütern und Maschinen vorschreiben.

Obwohl die zuständige Steuerbehörde jeden Fall vereinzelt untersucht und obwohl sie beim Eintreiben der Mehrwertsteuer Flexibilität zeigt und Investoren und Herstellern eine Zahlungsfrist von zehn Jahren einräumt, was für viele Industriebetriebe eine große Entlastung ist, stellt die Mehrwertsteuer immer noch eine der Ursachen für die hohen Produktionskosten in Ägypten dar und wirkt sich demnach negativ auf die Wettbewerbsfähigkeit der ägyptischen Industrie aus.

Die Strategie der ägyptischen Regierung, wie sie in den Anweisungen des Präsidenten Mubarak zum Ausdruck kommt, gibt der Schaffung neuer Arbeitsplätze für junge Menschen den Vorrang vor Steuererhebung. Denn die Schaffung von Arbeitsplätze bedeutet die Steigerung der Kaufkraft von Menschen und die Gewinnung neuer Konsumenten, was zur Belebung des Markts führen und der wirtschaftlichen Rezession ein Ende setzen kann.

Maschinen spielen eine wesentliche Rolle in der Industrie und schaffen Wertschöpfung. Der Kauf von Maschinen bedeutet die Entstehung neuer Arbeitsplätze und der Rückgang der Arbeitslosenzahl. Deshalb muss man alle Probleme, die die Anschaffung von Investitionsgütern verhindern oder erschweren, lösen. Folglich muss man den Sinn von der Erhebung einer Mehrwertsteuer auf Maschinen und insbesondere auf Investitionsgütern überprüfen.